

Der sächsische Erzähler

Wochenblatt für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt der Kgl. Amtshauptmannschaft, der Kgl. Schulinspektion u. des Kgl. Hauptsteueramtes zu Bautzen, sowie des Kgl. Amtsgerichtes und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich zwei Mal, Mittwochs und Sonnabends, und kostet einschließlich der Sonnabends erscheinenden „belletristischen Beilage“ vierteljährlich 1 Mark 50 Pf. Einzelne Nummer 10 Pf.

Bestellungen werden bei allen Postanstalten des deutschen Reiches, in Bischofswerda und Umgegend in der Expedition dieses Blattes angenommen.

Anzeigen, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung finden, werden bis Dienstag und Freitag früh 9 Uhr angenommen u. kostet die dreispaltige Corpusspalte 10 Pf. unter „Einzelank.“ 20 Pf. Der tägliche Anzeigensatz 20 Pf.

Einladung zum Abonnement.

Bestellungen auf das mit dem 1. October d. J. beginnende neue Quartal des

„**sächsischen Erzählers**“

dem jeden Sonnabend eine „belletristische Beilage“ zur Unterhaltung für alle Stände gratis beigegeben wird, nehmen alle Postanstalten, sowie unsere Zeitungsboten an.

An unsere geehrten auswärtigen Abonnenten, welche das Blatt durch die Post beziehen, richten wir die höfliche Bitte, die Abonnements-Erneuerung im eigenen Interesse thunlichst frühzeitig bei den Postämtern anmelden zu wollen, damit der regelmäßige Empfang des Blattes keine Unterbrechung erleide.

Die Expedition des „sächsischen Erzählers.“

Bekanntmachung.

Der Gemeindevorstand

Herr Robert Emil Säbler in Garthau

ist zum stellvertretenden Standesbeamten für den Groß- und Klein-Garthau umfassenden 13. Standesamtsbezirk ernannt und in Pflicht genommen worden.

Bautzen, den 12. September 1887.

Die Königliche Amtshauptmannschaft

von Vogberg

Stfr.

Bekanntmachung.

Diejenigen Gemeinden und Guts herrschaften des hiesigen Bezirks, welche für das Jahr 1888 zum eine **Wegbau-Unterstützung aus Staats- oder Bezirksmitteln** nachsuchen beabsichtigen, werden hiermit aufgefordert, ihre Gesuche unter genauer Bezeichnung der zu bauenden Strecken und der daran vorzunehmenden Verfassungen, Angabe des in den letzten drei Jahren gesammelten Wegbau-Umschwandes und Verfügung eines Kostenanschlages bis spätestens

den 22sten October d. J.

hier einzureichen.

Später eingehende Gesuche können nicht mehr auf Berücksichtigung rechnen.

Königliche Amtshauptmannschaft Bautzen, am 18. September 1887.

von Vogberg.

Bekanntmachung.

Der Fleischer Carl Zeiß in Garthau beabsichtigt, in dem unter Nr. 24 des Brand-Vericherungs-Catasters Nr. 145 des Flurbuchs für Garthau gelegenen Grundstück

eine Schlächtere-Anlage

zu errichten.

In Gemäßheit § 17 der Reichsgewerbeordnung vom 21. Juni 1869 wird dies mit der Aufforderung hierdurch bekannt gemacht, etwaige Einwendungen hiergegen, so weit sie nicht auf besonderen Privatrechts-Titeln beruhen, bei deren Verlust binnen 14 Tagen, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, allhier anzubringen.

Bautzen, am 16. September 1887.

Die Königliche Amtshauptmannschaft

von Vogberg.

Stfr.

Bekanntmachung.

An Stelle des von Bischofswerda nach Dresden verzogenen Herrn Kaufmann Ernst Robert Juste ist

Herr Stadtrath Friedrich Wilhelm Rind in Bischofswerda

zum Abgeordneten der gedachten Stadt in die Bezirksversammlung der unterzeichneten Amtshauptmannschaft gewählt worden, was gesetzlicher Vorschrift gemäß hierdurch bekannt gemacht wird.

Königliche Amtshauptmannschaft Bautzen, am 17. September 1887.

von Vogberg.

Stfr.

Bekanntmachung.

Die nächste öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses findet

Mittwoch, den 28. September 1887,

Vormittags 1/10 Uhr,

im Sitzungszimmer der unterzeichneten Behörde statt. Die Berathungsgegenstände sind aus der im Amtshauptmannschaftlichen Gebäude angehängten Tagesordnung zu ersehen.

Königliche Amtshauptmannschaft Bautzen am 17. September 1887.

von Vogberg.

Von dem unterzeichneten Königlichen Amtsgerichte soll auf Antrag der Erben das zum Nachlasse des Chauffeurväters Carl Gotthold Baus in Oberburkau gehörige Haus- und Feldgrundstück Nr. 286 des Brandversicherungs-Catasters, Folium Nr. 92 des Grund- und Hypothekensuchs für Oberburkau

Mittwoch, den 28. September 1887,

Vormittags 1/11 Uhr,

an Ort und Stelle, im gedachten Hausgrundstück, öffentlich versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den im Lehngericht zu Bautzen aushängenden Anschlag und die demselben beigefügten Versteigerungsbedingungen mit dem Bemerkten, daß sich an die Grundstücksversteigerung die Auction des zum Bauischen Nachlasse gehörigen lebenden und todtten Inventars nebst Mobilien und Verordnungen anschließen soll, bekannt gemacht wird.

Königliches Amtsgericht Bischofswerda, am 15. September 1887.

Stfr.

„Gut.“ sagte Herr von Brand, „versuchen Sie, auch diesmal den besorgten Köpfen einen Rath zu geben.“ Dies war nun freilich kein Rath, sondern ein